

**Protokoll zu Mitgliederversammlung für das Jahr 2023
des Karower Dachse e.V. am 10.09.2024**

Ort: Turnhalle Am Hohen Feld

Beginn : 18:15 Uhr

Anwesenheit: laut Liste, Matthias Lür (Vorstand) ist entschuldigt

1. **Begrüßung** durch den Vereinsvorsitzenden Christian Drathschmidt (siehe Anlage 1)
 - kleiner Rückblick auf das Jahr 2023
 - jetziger Vorstand erst seit November 2023 im Amt
 - Vorstand möchte den Verein voranbringen
 - dazu verschiedene Maßnahmen notwendig wie z.B. eine Satzungsänderung und ein Strukturwandel, um ein noch besseres Sportangebot zu gewährleisten
 - aktuelle Probleme wie z.B. ausgebuchte Kurse können nur über zusätzliche Angebote gelöst werden, dazu bedarf es aber neuer zusätzlicher Sportstätten und Trainer

Abstimmung Versammlungsleiter

- Ch. Drathschmidt schlägt Jürgen Rahn als Versammlungsleiter vor
- Jürgen Rahn stellt sich kurz vor: ca.15 Jahre im Verein, vorwiegend in der Laufgruppe, Yoga und Fitness
- Jürgen Rahn appelliert an die Mitglieder für einen respektvollen und fairen Umgang, das sportliche „Du“ wird vereinbart und ein geregelter Ablauf garantiert
- Jürgen Rahn wird mit 81 Stimmen als Versammlungsleiter gewählt (von 84 möglichen Stimmen)
- Es gibt keine Gegenstimmen
- 3 Enthaltungen

2. Abstimmung über die Tagesordnung

- Das Protokoll führt Katrin Schellenberg
- Frau Schweda vom Steuerbüro Groß wird als Gast begrüßt
- Bevor es zu einer Abstimmung der Tagesordnung kommen kann, gibt es eine Wortmeldung: Herr Reinhard Hockauf bringt Initiativantrag zum Thema „Darlegung der Gründe zur Gebührenerhöhung ab 01.10.2024“ ein, das Halbjahresergebnis von 2024 wird angefordert; Welche Rücklagen gab es am Ende 2023?; Wofür sollen die zusätzlichen Mitteln verwendet werden?
- Herr Uwe Klatt schlägt vor, diesen Antrag vor Punkt 7 (Sonstiges) in die Tagesordnung aufzunehmen
- Der Vereinsvorsitzende lehnt diesen Vorschlag ab, es bleibt bei der veröffentlichten Tagesordnung
- Der Versammlungsleiter bittet um Abstimmung der Tagesordnung:
Es gibt 40 Gegenstimmen (bei 84 möglichen Stimmen) und 6 Enthaltungen, damit wurde Tagesordnung nicht angenommen, es wird ein zusätzlicher Punkt 2.1. Beitragsordnung hinzugefügt

2.1. Beitragsordnung

- Der Schatzmeister Manuel Lorfing berichtet:
- In der Budgetplanung gibt es ein Defizit von 12.000,00€
- Der stetige Zuwachs von Mitgliedern muss einkalkuliert werden
- Wir haben sehr viele Familienmitgliedschaften, der Landessportbund(LSB) fordert aber Mindestbeiträge ein, unser Verein befindet sich mit seiner Beitragsordnung im Grenzbereich dieser Anforderungen
- Der Verein wächst ständig, die aktuellen Strukturen konnten mit diesem Tempo nicht mithalten, es gibt verschiedene Probleme bei der Organisation und Verwaltung
- Der Verein läuft Gefahr, die große Nachfrage nicht abdecken zu können und die aktuell gute Qualität der Angebote nicht halten zu können
- Es gibt einen Austausch mit dem Sportamt, der Politik und dem LSB, ein Unterstützungswille ist gegeben
- Alle Rücklagen werden ausschließlich für ein zweckgebundenes, satzungsgemäßes Vereinsleben verwendet
- Der Vorstand und die Geschäftsstelle haben sich Unterstützung vom Arbeitskreis Karow eingeholt um evtl. mögliche Räumlichkeiten und Sportstätten anzusehen
- Mit der Bezirksbürgermeisterin Frau Cordelia Koch wurden Perspektiven besprochen
- Der Vorstand und der erweiterte Vorstand hat die Beitragsanpassung nach reichlicher Überlegung beschlossen

Verschiedene Wortmeldungen zu folgenden Fragen:

- Sind eigene Sportstätten geplant? Kauf oder Miete?
- Warum werden die Mitglieder in solch größere Anschaffungen nicht mit einbezogen?
- Wie hoch sind konkret die Rücklagen?
- Wie sieht der Jahresabschluss 2023 aus? Widerspricht sich der Stand nicht mit der geplanten Beitragserhöhung?
- Wie genau sind die Anforderungen des LSB an die Mindestbeitragsordnung?
- Der Schatzmeister beantwortet alle Fragen ausführlich und verweist auf den Bericht des Schatzmeisters (siehe Anlage zu Punkt 5) und auf die aktuelle Budgetplanung 2024
- Frau Nancy Seefeld (bis 11/2023 Schatzmeisterin) mahnt den Vorstand an, er habe mehr Transparenz versprochen, sie hätte nicht genügend Antworten erhalten
- Frau Seefeld weist darauf hin, dass der Verein auch im finanziellen Minusbereich arbeiten darf
- Sie verliert Werte und Daten aus den vergangenen Jahren
- Hinweis: Mittel können mit 3 Jahresfrist verwendet werden
- Eine eigenen Sportstätte ist wünschenswert, aber nicht finanzierbar
- Der Vorstand müsste dafür einen Kredit aufnehmen, das sollte man sich genau überlegen
- Einfacher wäre es, wenn der Verein ein Grundstück geschenkt bekomme
- Fazit von Frau Seefeld: eine höhere Mitgliederzahl kann die steigenden Kosten auffangen, es gibt keinen ersichtlichen Grund für eine Beitragsanpassung, der Verein braucht mehr Trainer und keine weitere Sportstätte

- Die Geschäftsstellenleiterin Frau Mandy Lena Thoms gibt zu bedenken, dass alle Mitglieder alle Angebote nutzen können, es gibt keine Einschränkungen, kein anderer Verein bietet diese Möglichkeit an
- Der Versammlungsleiter Jürgen Rahn fasst nochmal zusammen, der Vorstand hat die Fragen beantwortet, der Beschluss zur Beitragsordnung wurde durch den Vorstand und erweiterten Vorstand gefasst, das Thema kann ggf. noch in einem Ausschuss besprochen werden

3. Neufassung Satzung

- Der Schatzmeister Herr Manuel Lorfing berichtet, dass der Vorstand und die Geschäftsstelle sich zur Neufassung der Satzung professionelle Unterstützung beim LSB geholt hat
- Folgende Änderungen stehen zur Abstimmung: Präambel, §6 Mitgliederrechte der minderjährigen Vereinsmitglieder, §15 Die Organe des Vereines- Möglichkeit Geschäftsführer, §23 Aufgaben des Vorstandes, § 25 Erweiterter Vorstand, §33 Stimmrecht und Wählbarkeit, §38 Satzungsänderung und Zweckänderung, §41 Bestellung eines Datenschutzbeauftragten, Umbenennung „ Ehrenpräsident“ in „ Ehrenvorstand“

Folgende Frage/Hinweise/Bedenken gab es dazu:

- Welche Bezahlung soll der Geschäftsführer (GF) erhalten? Bsp. DLRG kein Gehalt
- Höhe des Gehaltes des GF?
- Wer setzt den GF ein?
- Hinweis: Wenn ein GF Entscheidungen treffen kann, dann fühlen sich die Mitglieder ausgeschlossen
- Es wird kein Vorteil gesehen
- Mitglieder sollen abstimmen und dann kann der Vorstand machen was er will, ist so nicht in Ordnung
- Mehr Transparenz gefordert, Mitglieder möchten über Geschäftsführer bestimmen und Jugendversammlung , nicht Vorstand
- Jugendversammlung findet nicht statt, besser Eltern entscheiden lassen
- Erst die Kinder und Jugendlichen befragen, bevor man ihnen das Stimmrecht entzieht
- Möglichkeit von Verknüpfung MVV und Jugendversammlung- hat sich nicht bewährt, wenn eine Person in mehreren Gremien vertreten ist

Antworten des Vorstandes:

- Vorstand setzt GF ein
- kostenneutral, das Geschäftsstellenleitung den Posten des GF übernehmen könnte
- Geschäftsordnung wird vom Vorstand erarbeitet
- Der Vereinsvorsitzende erklärt nochmal die aktuellen Strukturen, kurzfristige Unterschriften manchmal nicht möglich, Vereinfachung ist sinnvoll
- Ein GF würde die ehrenamtliche Arbeit des Vorstandes enorm entlasten
- GF gehört nicht zum Vorstand, wäre Teil des erweiterten Vorstandes

- Eigene Meinung der Kinder und Jugendlichen ist wichtig
- Doppelbesetzung von Posten ist problematisch, muss besprochen werden

Der Versammlungsleiter fasst nochmal alles zusammen und bringt die Möglichkeit einer außerordentlichen Mitgliederversammlung ein.

Weitere Wortmeldungen:

-Michael Bauske (ehemaliges Vorstandsmitglied) appelliert an die Mitglieder, das Wachsen des Vereines nicht mit Gegenstimmen zu hemmen, die Strukturen müssen dringend angepasst werden, hier wird gerade darüber entschieden, wie es mit dem Verein in Zukunft weitergehen soll.

- Eva Klatt begrüßt den Vorschlag einer separaten, außerordentlichen Mitgliederversammlung, Themen: Strukturen anpassen und Personalstunden aufstocken

Versammlungsleiter Jürgen Rahn fasst folgende Punkte und Fragen kurz zusammen:

- Frage: Einzel- oder Blockabstimmung? Einzelabstimmung
- Antrag von Manuel Lorfing auf außerordentliche Mitgliederversammlung
- Bessere Vorbereitung erwünscht, über Pro und Contra übersichtliche Liste erstellen, Stimmungsbild einholen, Warum Änderung? Folgen?
- Erklärung Unterschied „Ehrenpräsident“ und „Ehrenvorstand“
- Was ist eine Zweckänderung? Aktuelle Fassung: $\frac{3}{4}$ der Mitglieder müssen zustimmen, soll in „alle Mitglieder“ zustimmen geändert werden

Vorschlag vom Versammlungsleiter Jürgen Rahn zu einer informellen, orientierenden Feedbackabstimmung.

- Es erfolgt eine Abstimmung in folgenden Blöcken:
- Block 1: Für eine Satzungsänderung bzgl. Präambel, Datenschutz, Zweckänderung, Ehrenvorstand: 19 Stimmen dafür, 32 Stimmen dagegen
- Block 2: Für eine Satzungsänderung bzgl. Minderjähriger: 13 Stimmen dafür, 15 Stimmen dagegen
- Block 3: Für die Satzungsänderung bzgl. eines Geschäftsführers: 14 Stimmen dafür, 15 Stimmen dagegen

Die anwesenden Mitglieder haben 19:44 Uhr entschieden, dass eine außerordentliche Mitgliederversammlung einberufen wird.

4. Bericht des Vorstandes 2023

- Siehe Anlage 2- Bericht des Vereinsvorsitzenden Christian Drathschmidt

5. Bericht des Schatzmeisters 2023

- Siehe Anlage 3- Bericht des Schatzmeisters Manuel Lorfing
- Die Berichte der Abteilungen 2023 liegen aus (Tisch am Eingang, Homepage, über QR-Code)
- Vorschlag Martin Paff : in den Abteilungsberichten bitte bis zum Vormonat miteinbeziehen, aktueller Stand und nicht vom Vorjahr, wird allgemein befürwortet

6. Bericht des Kassenprüfers und Entlastung des Vorstandes 2023

- Uwe Klatt verliest den Bericht der Kassenprüfer
- Siehe Anlage 4
- Abstimmung zur Entlastung des Vorstandes nach Kassenbericht , 78 Ja-Stimmen, keine Gegenstimmen, 6 Enthaltungen, damit ist der Vorstand entlastet

7. Sonstiges

Fragen/Antworten

- Wie sehen die Finanzen für die Sporthelfer und Trainer aus? Wie sieht es mit der Motivation der Jugend aus? Finanzen sind gesichert, die Dachse Akademie wurde eingeführt, soll das Gemeinschaftsgefühl stärken, Kinder und Jugendliche sollen den Verein in Zukunft tragen, verschiedenen Ideen sind in Planung, wünschenswert nachfolgende Trainer heranziehen, dient der Qualitätssicherung und -steigerung der Trainer/Sporthelfer , ist Handreichung, es gibt Konzepte der Förderung und interne Schulungen mit externen Dozenten
- Werden für die Dachse-Fahrt Mitgliedsbeiträge verwendet oder läuft das über eine Förderung? Antwort Ch. Drathschmidt: läuft über Förderung
- Hinweis Eva Klatte: Geld muss bis Ende des Jahres verwendet werden, sonst verfällt es

Der Versammlungsleiter beendet die Veranstaltung gegen 20:15 Uhr.

Der Schatzmeister bedankt sich beim Versammlungsleiter.

Unterschrift Protokoll

Katrin Schellenberg

Unterschrift liegt im Original vor

Unterschrift Versammlungsleitung

Jürgen Rahn

Unterschrift liegt im Original vor